

Schloss Plön



Geschichte

Das Plöner Schloss, so wie man es heute kennt und aus allen Anfahrtswegen zu Lande und zu Wasser schon von weitem sieht, entstand während des Dreißigjährigen Krieges im Zeitraum von 1633 - 1636.

Der Plöner Herzog Joachim Ernst ließ an der Stelle der alten nutzlos gewordenen Burg ein Backsteinschloss errichten. Seinen Stil der Spätrenaissance verdankt es den italienischen, aber auch dänischen Vorbildern, wie dem Königsschloss Frederiksborg: Die langen Flure des Mittelflügels weisen nach Süden, die Zimmer liegen zur schattigen Nordseite.

Die Raumaufteilung spiegelte das höfische Leben wider. Im Erdgeschoss war die Verwaltung untergebracht, hier befanden sich auch Küche und Speisesaal für das Gesinde. Im ersten Stock der Flügelbauten wohnten die Prinzen und Prinzessinnen, darüber der Herzog im östlichen und die Herzogin im westlichen Teil. Ihnen stand im Dachgeschoss untergebrachte Dienerschaft zur Verfügung.

Seinen weißen Anstrich erhielt das Schloss im 18. Jahrhundert unter dem dänischen König Christian VIII.

Das Schloss Plön diente um die Jahrhundertwende der Erziehung der Söhne des letzten deutschen Kaisers sowie als Kadettenanstalt für das Offizierskorps der preußischen Armee. In der Zeit des Nationalsozialismus diente es als Nationalpolitische Erziehungsanstalt (NAPOLA).



Heute

Nach dem Abzug der britischen Besatzungsmacht bis zur Schließung nach dem Schuljahr 2001 war im Schloss ein Internat untergebracht. Die Internatler besuchten allgemein bildende Schulen in der Stadt Plön.

Nach dem Verkauf des Plöner Schlosses durch die Landesregierung an die gemeinnützige Fielmann-Akademie im Januar 2002 wurde das Schloss grundlegend saniert und nach sorgsamer Rekonstruktion in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege unter Einbeziehung des örtlichen Handwerks nach drei Jahren wieder eröffnet. Seit 2005 schult die Fielmann Akademie als öffentliche Ausbildungsstätte der deutschen Augenoptik auf Schloss Plön jährlich mehr als 6.000 Augenoptiker und Augenoptikerinnen.

Der Öffentlichkeit werden weit mehr Räumlichkeiten zur Verfügung stehen als bisher: so die rekonstruierte Kapelle, der Rittersaal und die herzoglichen Gemächer.



Führungen durch das Plöner Schloss

Mi 19:00 Uhr, 19:30 Uhr, 20:00 Uhr, 20:30 Uhr, 21:00 Uhr

Do & Sa & So 16:30 Uhr, 17:00 Uhr, 17:30 Uhr, 18:00 Uhr, 18:30 Uhr

Wir bitten um telefonische Voranmeldung, da die Plätze einer Führung begrenzt sind. Die Besichtigungen dauern 45 - 60 Minuten und sind kostenfrei.



Kontaktdaten

Fielmann Akademie

Schlossgebiet

24306 Plön

Tel.: 04522-8010

E-Mail: info@fielmann-akademie.com

Web: <http://www.fielmann-akademie.com>

